

# Großes Finale mit Cocktails und Picknick

Ferienspiele 2021 unter den Motto „Spiel und Spaß im Stadtteil“ waren ein großer Erfolg

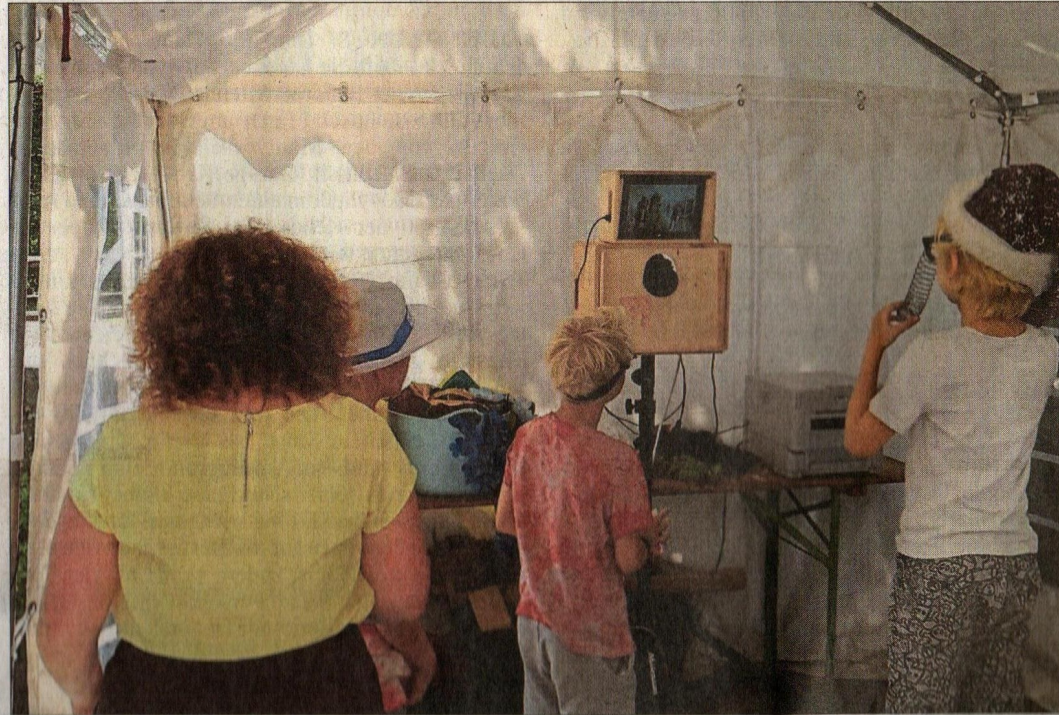
HATTERSHEIM (hb) – Zum Abschluss der Hattersheimer Ferienspiele wurden an den drei Grundschulen (Robinson-Schule und Regenbogenschule Hattersheim, Grundschule Eddersheim) am Freitag, 30. Juli, „Fairtrade“-Cocktailpartys veranstaltet. An der Robinsonschule wurde dazu ein Rahmenprogramm mit einigen einstudierten Tänzen der Kinder geboten und ein DJ-Team von Kindern untermalte die Party mit toller Musik auf einem selbstgefertigten DJ-Pult. Die Bar und viele Sitzmöglichkeiten wurden während der zwei Wochen von den Kindern selbstgebaut und sollen im Schulkinderhaus und der Schule eine weitere Verwendung finden.

Die Kinder, die die Ferienspiele an der Regenbogenschule verbrachten, feierten ihre Cocktailparty auf dem Spielplatz am Schieferstein. Dazu sponserte der Lions Club Sonnenstühle, die zukünftig in der Familienoffensive genutzt werden.

An der Albert-Schweitzer-Schule in Okriftel fand dagegen am Vormittag ein Picknick mit Fairtrade-Säften und -Obst auf den Mainwiesen am Spielplatz statt. Am Tag zuvor war das besondere Highlight der Okriftler Kinder, mit zwei selbstgebauten Flößen im Schwarzbach zu fahren und zu spielen. Die Ferienspiele endeten mit einer süßen Überraschung für die Kinder am Nachmittag: Der Eiswagen aus Eddersheim wurde bestellt, sodass die Kinder zum Abschluss der Ferienspiele noch ein leckeres Eis genießen konnten.

Als besonderes Abschlussgeschenk erhielten alle Kinder, die an den Ferienspielen teilgenommen haben, noch eine Schwimmmudel zum sicheren Schwimmen, welche ebenfalls vom Lions Club gesponsert wurden.

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation fanden die Ferienspiele in diesem Jahr in abgewandelter Form statt, nämlich aufgeteilt auf die Grundschulen der drei Stadtteile. Auf diese Weise



Hattersheimer Ferienspielkinder vor einer Fotobox, die bei der Abschlussfeier in der Robinsonschule aufgebaut worden war.  
Foto: Stadt Hattersheim am Main

konnten die Kinder in kleineren Gruppen betreut werden, um so die gültigen Kontakt- und Hygienebeschränkungen einzuhalten. Die Programmgestaltung war an allen Veranstaltungsorten vergleichbar.

Erster Stadtrat Karl Heinz Spengler kann dem neuen Konzept viel abgewinnen: „Passend zum Motto war es in diesem Jahr das Ziel, den Kindern ihren eigenen Stadtteil näher zu bringen und ih-

nen zu zeigen, was sie direkt vor ihrer Haustür alles erleben können. Hattersheim ist eine lebens- und liebenswerte Stadt für Groß und Klein. Dass die jüngsten Mitbürgerinnen und Mitbürger sich mit ihrer Heimat vertraut machen, ist in meinen Augen ein wunderbarer Ansatz.“

Insgesamt haben sich vom 19. bis 30. Juli 117 Kinder mit Projekten, Aktionen und Spielen rund um ihren Stadtteil beschäftigt. Neben einer Stadt-



SOMMERDEALS ZUM VERLIEBEN

JETZT DEN  
OPEL ASTRA  
ERLEBEN.



AUTOHAUS GÜNTHER & SCHMITT GMBH  
FLÖRSHEIM · Weillbacher Str. 37-39 · Tel. 06145 / 92 72-0  
KRIFTTEL · Beyerbachstr. 10-12 · Tel. 06192/95 117-0

[www.guenther-und-schmitt.de](http://www.guenther-und-schmitt.de)

Rallye mit Aufgaben rund um Hattersheim wurde auch eine Kinder-Olympiade veranstaltet, passend zum sportlichen Großereignis in diesem Sommer. Gemeinsam machten sich die Kinder auch auf den Weg zu Naturerkundungsausflügen in den Wald, auf verschiedene Wiesenflächen und an den Schwarzbach.

Karl Heinz Spengler bedankte sich herzlich bei allen Betreuer\*innen, die nicht nur vielfältige Aktionen für verschiedenste Interessen entwickelt, sondern dabei vor allem auf den Nachhaltigkeitsgedanken geachtet haben. Es wurde besonderer Wert darauf gelegt, dass die Kinder mit Naturmaterialien beispielsweise Traumfänger gestalteten oder Insektenhotels bauten. Zudem gilt der Dank auch dem Lions Club Hattersheim-Kriftel und der Verein Familienoffensive Hattersheim e. V., welche die Ferienspiele finanziell unterstützt haben.

Die Organisation und Durchführung hatten auch in diesem Jahr wieder die Stadt Hattersheim am Main in Kooperation mit dem Evangelischen Dekanat Kronberg übernommen.